

Kanton St.Gallen Kantonsbibliothek Vadiana



Kantonale Kommission für Schul- und Gemeindebibliotheken

Info 11/2

Initiative zum st.gallischen Bibliothekswesen

Nach dem rein finanzpolitisch begründeten Verzicht der St.Galler Regierung auf das Projekt Neue Bibliothek St.Gallen, der von Betroffenen und Fachkreisen sehr bedauert wurde, will die Kulturzeitschrift Saiten eine Bibliotheksinitiative lancieren. Ziel ist es gemäss einem Artikel in Saiten, die Idee der Public Library für St.Gallen neu aufzugleisen und gleichzeitig auch eine kantonale Förderung für das Bibliothekswesen in den Regionen zu erreichen. Zurzeit formiert sich ein Komitee, das den Initiativtext ausarbeitet. Dabei wird auch die Zusammenarbeit mit der SAB gesucht, die ein ähnliches Vorhaben für die nächste Mitgliederversammlung am 26. Mai in Liestal traktandiert hat.

Als kantonales Organ nimmt die Kantonale Kommission gegenüber politischen Vorstössen, die den Kanton betreffen, eine neutrale Haltung ein. Ein Blick auf das Bibliothekswesen im Kanton St.Gallen und seine Gemeinden und Schulen zeigt allerdings, dass Mängel bestehen. Grundsätzlich begrüsst die Kantonale Kommission deshalb alle Bestrebungen, die zu einer Verbesserung der Situation im st.gallischen Bibliothekswesen beitragen.

Projekt Digitale Bibliothek Ostschweiz

Am 1. Februar ist planmässig die Digitale Bibliothek Ostschweiz gestartet. Sie ist die Nachfolgerin der Digitalen Bibliothek St.Gallen, die von der Kantonsbibliothek Vadiana als Pilotprojekt für dieses neue Angebot lanciert und vom Lotteriefonds des Kantons St.Gallen finanziert wurde. Die Digitale Bibliothek wird von den Ostschweizer Kantonsbibliotheken (AI, AR, GL, GR, SG, SH und TG), der Liechtensteinischen Landesbibliothek, den Gemeinde- bzw. Stadtbibliotheken von Altstätten, Buchs, Gossau, Rapperswil-Jona, Uznach, Uzwil und Wil sowie dem Medienverbund der Pädagogischen Hochschule St.Gallen getragen. Die Kantonsbibliothek Vadiana ist verantwortlich für die Geschäftsführung.

Die Digitale Bibliothek Ostschweiz hat inzwischen drei über Erwarten erfolgreiche Betriebsmonate hinter sich. Die monatlichen Downloads betragen im Februar 2562, im März 2204 und im April 2089 und damit mehr als das Doppelte der bisherigen Nutzung der Digitalen Bibliothek St.Gallen.

Seit dem 1. April 2011 ist der Katalog des Bibliotheksverbunds St.Gallen mit dem Angebot der Digitalen Bibliothek Ostschweiz ergänzt worden. Die digitalen Medien verfügen über einen Link, der die Kunden direkt auf die Onleihe weiterleitet. Zudem wird in der Detailansicht der Medien auf die teilnehmenden Bibliotheken hingewiesen. Nur Kundinnen und Kunden dieser Bibliotheken können das Angebot nutzen.

Bibliotheksverbund St.Gallen-Appenzell

Ab 1. Juli 2012 werden die Bibliotheken Heiden, Speicher Trogen und Teufen den Bibliotheksverbund St.Gallen zum Bibliotheksverbund St.Gallen-Appenzell erweitern. Das Logo und Design der Homepage wird auf diesen Zeitpunkt angepasst werden. Auf St.Galler Seite hat sich neu die Bibliothek Nesslau dem Verbund angeschlossen. Er zählt somit zurzeit 23 Teilnehmer und ab Juli dann mit den drei Appenzeller Zuzüglern 26.

Nach erfolgter Erweiterung wird sich die Steuergruppe mit den Themen Qualitätssicherung und Datenübernahme befassen.

Ostschweizerische Kurse für Angestellte in Schul- und Gemeindebibliotheken

Informationen zum gesamten Kursangebot finden Sie wie immer unter: www.phsg.ch > Weiterbildung > Angebotsübersicht > Weitere Angebote/Kurse > Schul- und Gemeindebibliotheken. Michaela Linder steht infolge Mutterschaftsurlaub in den nächsten Monaten nicht zur Verfügung. Sie wird während ihrer Abwesenheit von Thomas Wieland (thomas.wieland@sg.ch / 058 229 23 44) vertreten. Administrative Fragen beantwortet wie bisher Nora Tiefenauer, Kurssekretariat PHSG (nora.tiefenauer@phsg.ch / 071 858 71 63). Zudem erhalten Sie in den nächsten Tagen einen Newsletter der PHSG mit Informationen zum aktuellen Kurswesen.

Ostschweizerische Autorenlesungen

Die 49igsten [Ostschweizerischen Autorenlesungen](#) werden am Mittwoch, 4. Mai 2011, 18.30 Uhr, im Raum für Literatur in der Hauptpost St.Gallen, Eingang St.Leonhardstrasse, 3. Stock, eröffnet. Am Eröffnungsanlass stellen Autorinnen und Autoren kurze Ausschnitte ihres Schaffens vor. Unter anderem lesen Bruno Blume und Maja Nielsen. Anschliessend werden die Gäste zu einem Apéro eingeladen. Zu dieser interessanten öffentlichen Veranstaltung sind auch Vertreterinnen und Vertreter aus den Gemeinde- und Schulbibliotheken herzlich eingeladen.

Insgesamt werden bis Ende Mai rund 800 Lesungen mit 45 Autorinnen und Autoren durchgeführt. Daneben findet jeweils am Montag ab 18.30 Uhr ein Autorenstamm im Café Gschwend in St.Gallen statt, der allen Interessierten offen steht. Die Termine lauten: Montag, 9. Mai; Montag, 16. Mai und Montag, 23. Mai.

Die Organisatoren der Autorenlesungen würden sich freuen, wenn sich in Zukunft auch vermehrt Bibliotheken für eine Autorenlesung anmelden.

Regionalsitzungen

Die diesjährigen Regionalsitzungen finden wie folgt statt:

Toggenburg, See und Gaster:

Donnerstag, 5. Mai 2011, 14:00 Uhr, Bibliothek Büelen in Nesslau

Rorschach-Rheintal-Sarganserland:

Mittwoch, 11. Mai 2011, 14:00 Uhr, Freihandbibliothek Steinach

St.Gallen-Wil-Fürstenland:

Montag, 16. Mai 2011, 14:00 Uhr, Gemeindebibliothek Uzwil

Hauptthema ist die Förderung der Zusammenarbeit von Schule und Bibliothek. Die Einladungen mit genaueren Angaben wurden bereits zugestellt.

Bibliothekstag

Der nächste Bibliothekstag findet am Donnerstag, 29. September 2011, statt und wird unter dem Motto *Aktuelles aus der kantonalen Bibliothekspolitik* stehen. Neben Beiträgen zu Bibliotheksentwicklungen in den Regionen werden Katrin Meier, Leiterin Amt für Kultur des Kantons St.Gallen, und Kantonsbibliothekar Cornel Dora in einer offenen Fragerunde zum Thema antworten. Bitte merken Sie sich dieses Datum vor. Die schriftliche Einladung wird rechtzeitig erfolgen.

Lese- und Schreibschwäche: Ostschweizer Premiere des Films *Boggsen*

Am Dienstag, 7. Juni 2011, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, findet im Raum für Literatur der Hauptpost St.Gallen die Ostschweizer Premiere des Films *Boggsen* statt, der das Thema Lese- und Schreibschwäche (Illettrismus, funktionaler Analphabetismus) behandelt. Ergänzt wird die Vorführung durch eine anschliessende Podiumsdiskussion und Fragerunde mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Politik sowie Fachleuten.

Eine im Auftrag der Kantonalen Kommission von Brigitte Locher-Kormann, Christa Oberholzer und Thomas Wieland erarbeitete Wanderausstellung wird bei diesem Anlass ebenfalls erstmals präsentiert. Diese Ausstellung steht anschliessend interessierten Bibliotheken, die das Thema aufgreifen wollen, jeweils für ca. einen Monat oder nach Absprache zur Verfügung und kann via Thomas Wieland, der die Anfragen koordiniert, bestellt werden. Sie sind alle herzlich zum Premierenabend eingeladen. Eine elektronische Einladung mit detaillierten Angaben zur Filmpremiere werden wir Ihnen ab Mitte Mai zustellen.

Jahresbericht 2010

In der letzten Info 11/1 haben wir Sie gebeten, uns Ihre Jahresberichte im Umfang von maximal 40 Zeilen bis 15. April 2011 per E-Mail einzureichen. Da noch einige Beiträge ausstehend sind, verlängern wir die Frist bis 13. Mai 2011 und erwarten die entsprechenden Nachreichungen an folgende Adresse: thomas.wieland@sg.ch. Besten Dank.

Bibliotheksprojekte in Rapperswil-Jona, Uznach und Gossau

Erneut konnten in den letzten Monaten einige st.gallische Bibliotheken ihre Bauten, Angebote und Dienstleistungen den Erfordernissen der heutigen Zeit anpassen. Wir gratulieren insbesondere Mels-Sargans und Uzwil zu den erweiterten und erneuerten Bibliotheken.

Weitere Projekte stehen vor der Umsetzung oder haben gute Chancen dazu: In Rapperswil-Jona hat die Bürgerversammlung dem Projekt einer neuen Bibliothek in der Alten Fabrik mit grosser Mehrheit zugestimmt, in Uznach arbeiten Bibliothek und Gemeinde an einem gemeinsamen Bibliothekskonzept mit den umliegenden Gemeinden und planen den Bezug einer neuen Liegenschaft. Und in Gossau liegt nach verschiedenen Anläufen ein überzeugendes Projekt einer Bibliothek in der ehemaligen Happy-Fabrik vor. Wir wünschen den jeweiligen Verantwortlichen viel Erfolg!

St. Gallen, 3. Mai 2011



Cornel Dora, Dr.phil.

Präsident der Kantonalen Kommission für Schul- und Gemeindebibliotheken

Falls Sie ein Projekt oder andere wichtige Informationen haben, die auch für andere Bibliotheken interessant sein könnten, bitten wir Sie, dies an thomas.wieland@sg.ch mitzuteilen, damit wir eine entsprechende Meldung in unser *Info aus der Kantonalen Kommission* aufnehmen können.